



**Ergebnisse Benchmark-Studie  
im Bereich Wasserrecht  
in bayerischen Landkreisverwaltungen**



OptiSo Public Sector Consulting GmbH

Sebastian Siering MPA

30.04.2025

# Personalbenchmark im Bereich Wasserrecht

## **Einführung: Benchmark-Studie zum Bereich Wasserrecht in bayerischen Landkreisverwaltungen**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser ,

das vorliegende Dokument fasst die Ergebnisse der von der Firma OptiSo durchgeführten Benchmark-Studie im Bereich Wasserrecht zusammen. Diese umfassende Analyse vergleicht systematisch die personelle Ausstattung des Sachgebiets Wasserrecht mit anderen Landkreisverwaltungen in Bayern.

Ziel dieser Erhebung war es, durch einen objektiven Vergleich relevanter Kennzahlen Verbesserungspotenziale zu identifizieren und eine fundierte Einschätzung der Personalausstattung in Ihrer Verwaltung im bayernweiten Kontext zu ermöglichen.

Die folgenden Seiten präsentieren Ihnen die wesentlichen Erkenntnisse unserer Analyse mit Hilfe aussagekräftiger Daten und Visualisierungen. Wir hoffen, dass diese Informationen für Ihre strategische Personalplanung und Organisationsentwicklung von Nutzen sein werden.

Für Rückfragen zur Methodik und den Ergebnissen steht Ihnen das Team der Firma OptiSo gerne zur Verfügung.

# Grundlagen des Benchmarkings

## Ziel & Objekt

Ermittlung des erforderlichen Personalbedarfs im Sachgebiet Wasserrecht als Teil der Organisationsuntersuchung. Das Benchmarking-Objekt ist die Anzahl der VZÄ im Bereich Wasserrecht in bayerischen Kommunen.

## Benchmark-Gruppe

Vergleichbare Kommunen mit Status Landkreis und vorhandenem Sachgebiet Wasserrecht. Von 18 angefragten Kommunen in Bayern haben sich acht Landkreise an der Befragung beteiligt.

## Datenbeschaffung & Analyse

Mittels Umfrage wurden die VZÄ im Bereich Wasserrecht sowie der Anteil staatlicher Stellen ermittelt. Als Vergleichsgrößen dienen VZÄ im Verhältnis zur Einwohnerzahl und zur Fläche des Landkreises.

# Übersicht der Vergleichsgruppe

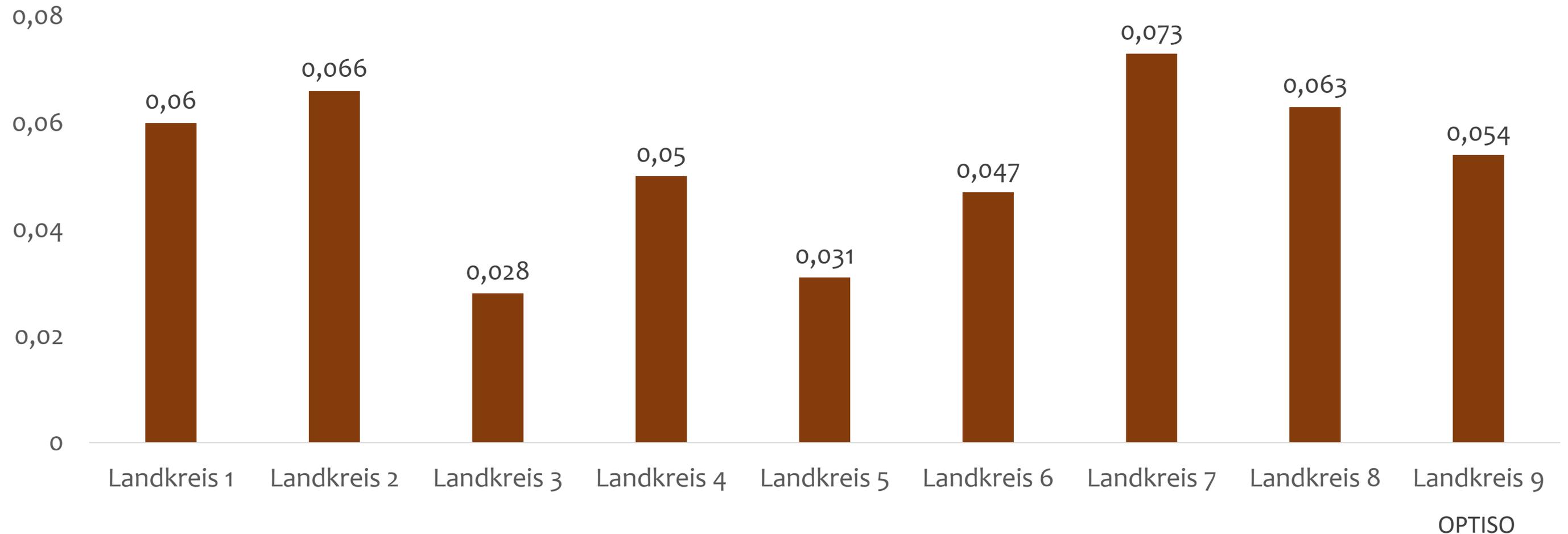
Lfd. Nr.	Kommune	VZÄ Wasserrecht	Anzahl kommunale Stellen	Anzahl staatliche Stellen
1	Landkreis 1	16,05	7,70	8,35
2	Landkreis 2	9,00	2,00	7,00
3	Landkreis 3	4,00	0,00	4,00
4	Landkreis 4	9,00	4,50	4,50
5	Landkreis 5	4,00	1,30	2,70
6	Landkreis 6	6,50	5,25	1,25
7	Landkreis 7	13,25	k. A.	k. A.
8	Landkreis 8	8,75	6,75	2,00
9	Landkreis 9	8,25	4,25	4,00

# VZÄ pro 1.000 Einwohner



Die Grafiken der Folie 5 und 6 zeigen die Vollzeitäquivalente (VZÄ) im Bereich Wasserrecht pro 1.000 Einwohner für alle Landkreise der Benchmark-Gruppe. Der Landkreis 1 liegt mit 0,06012 VZÄ pro 1.000 Einwohner über dem Durchschnitt der Vergleichsgruppe (0,04860 VZÄ). Dies entspricht einer Abweichung von etwa 0,01148 VZÄ pro 1.000 Einwohner.

VZÄ pro 1.000 EW

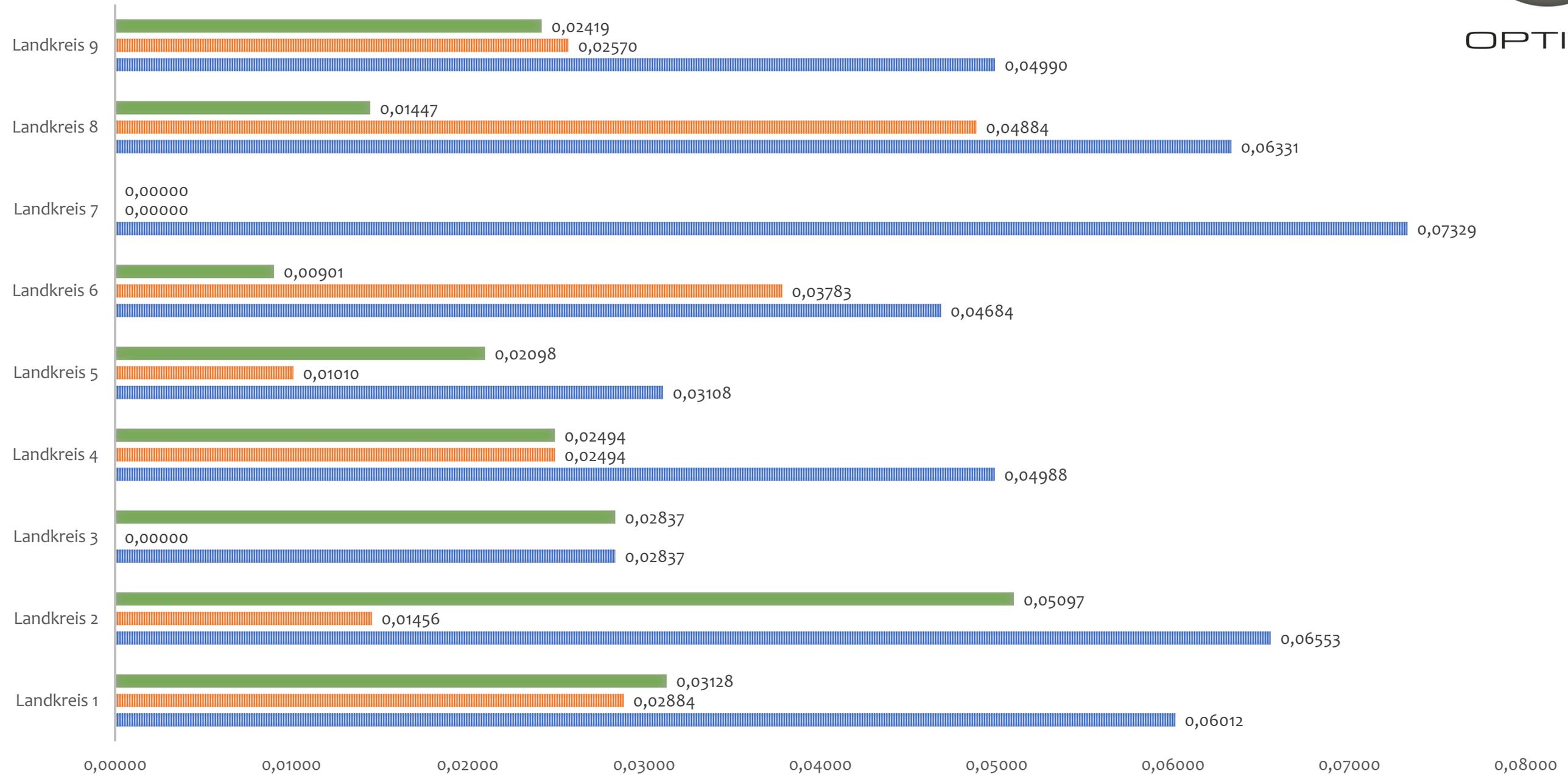




OPTISO

### Vergleich pro 1.000 Einwohner:innen

■ VZÄ staatliche Stellen ■ VZÄ kommunale Stellen ■ VZÄ Stellen gesamt



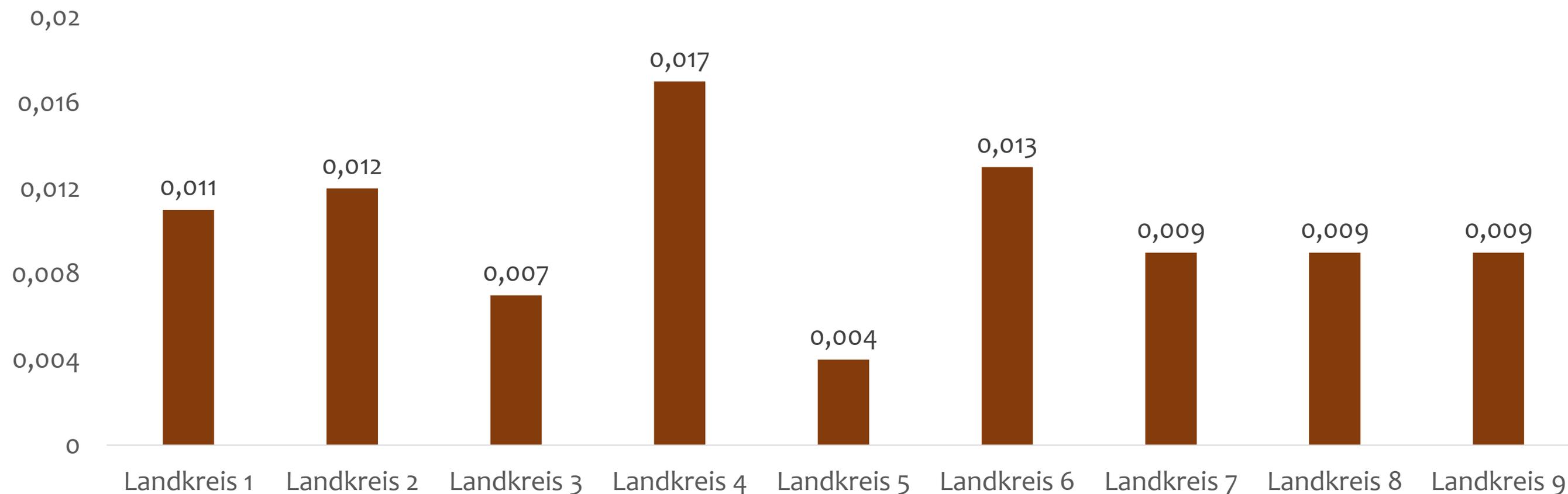
OPTISO

# VZÄ je Quadratkilometer



Bei der Betrachtung der VZÄ pro Quadratkilometer (Folie 7 und 8) zeigt sich, dass der Landkreis 1 mit 0,01115 VZÄ/km<sup>2</sup> nur geringfügig über dem Durchschnitt der Vergleichsgruppe (0,00970 VZÄ/km<sup>2</sup>) liegt. Die Differenz beträgt lediglich 0,00133 VZÄ pro km<sup>2</sup>, was deutlich geringer ist als die Abweichung bei der einwohnerbezogenen Betrachtung.

VZÄ je Quadratkilometer

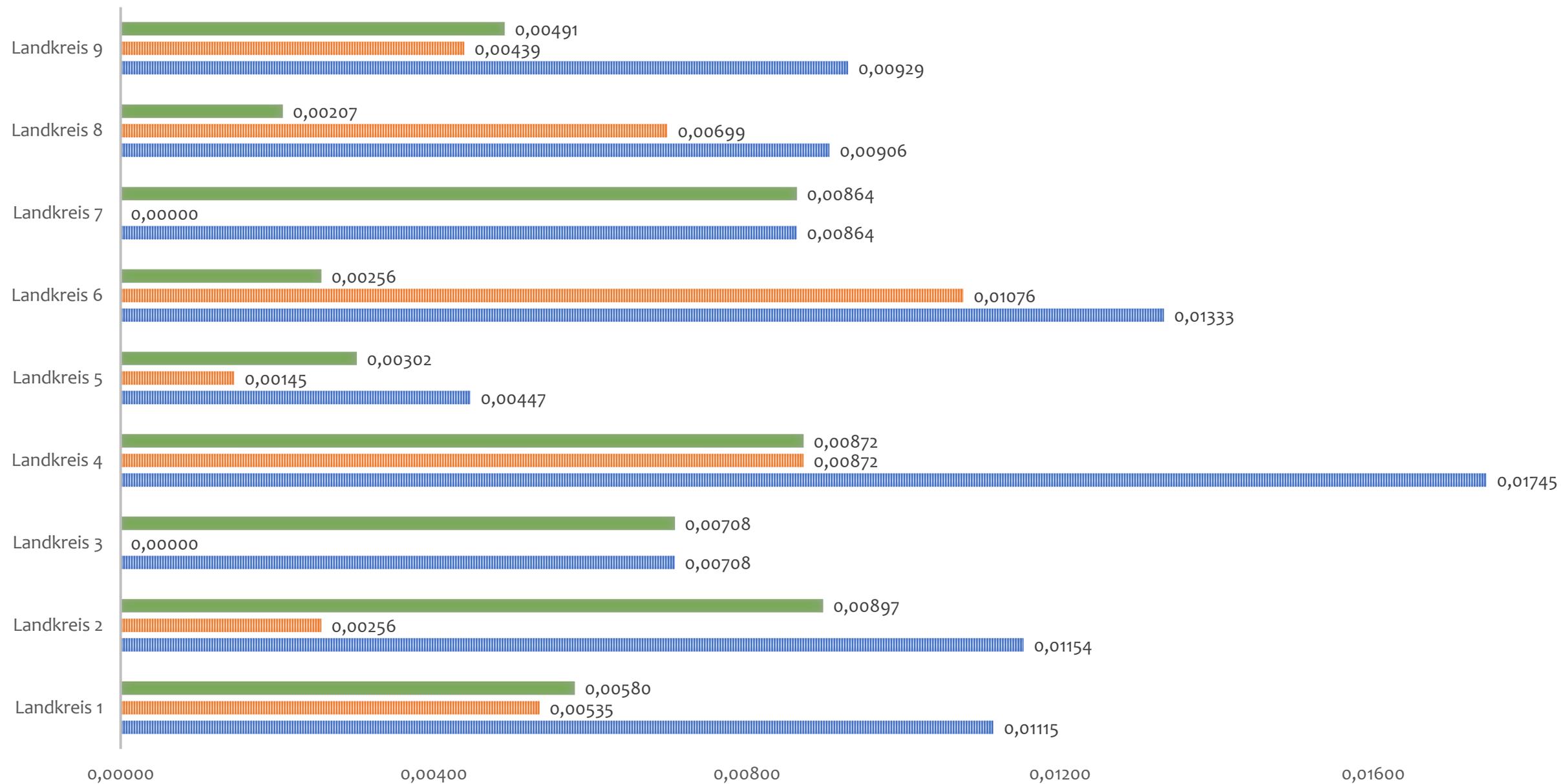




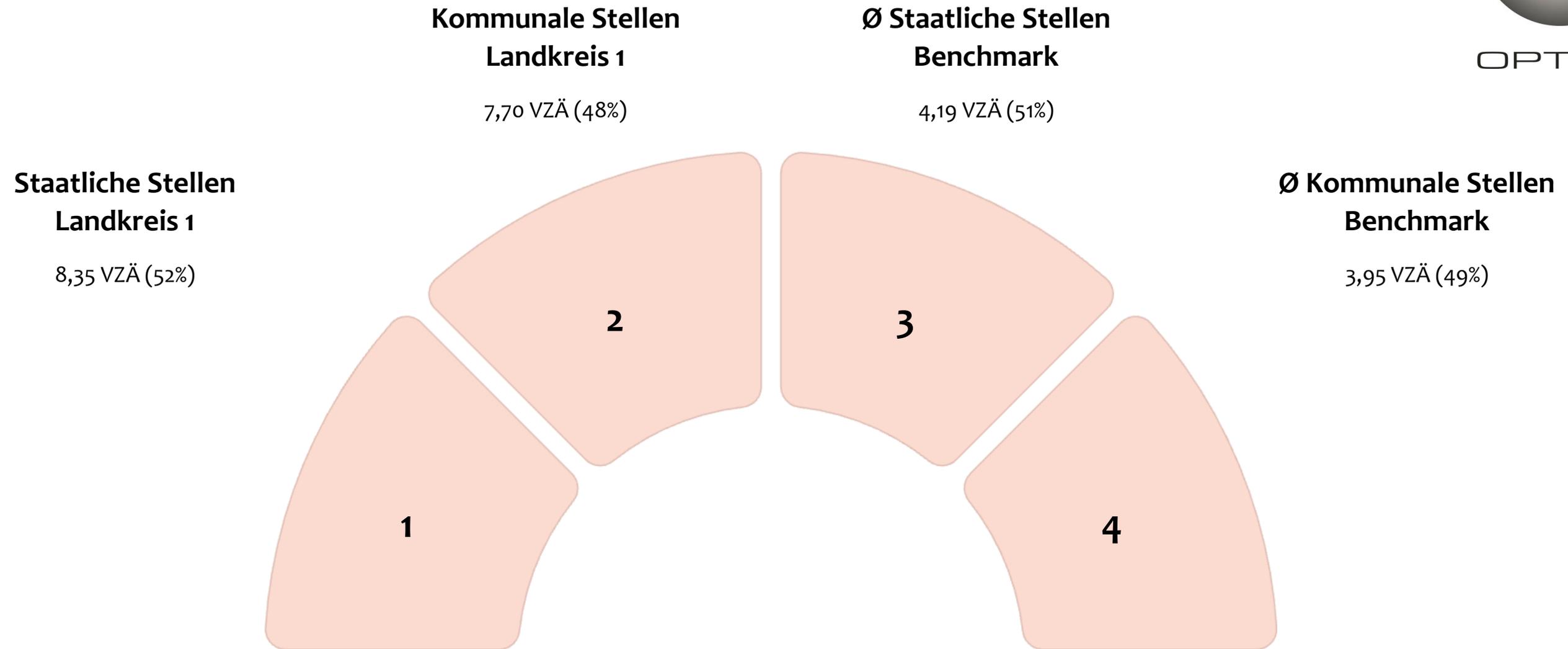
OPTISO

### Vergleich pro km<sup>2</sup>

■ VZÄ staatliche Stellen pro km<sup>2</sup> ■ VZÄ kommunale Stellen pro km<sup>2</sup> ■ VZÄ Stellengesamt pro km<sup>2</sup>



# Verteilung staatlicher und kommunaler Stellen



Im Bereich des Wasserrechts handelt es sich um 100% Staatsaufgaben, die von den Landkreisen übernommen werden. Die meisten Kommunen der Benchmark-Gruppe nutzen sowohl staatliche als auch kommunale Stellen für die Bearbeitung. Lediglich Landkreis 2 setzt ausschließlich staatliche Stellen ein.

# Vergleich der absoluten VZÄ-Zahlen

**16,05**

**VZÄ Auftraggeber**

Deutlich über dem Durchschnitt

**8,19**

**Ø VZÄ Benchmark**

Mittelwert der Vergleichsgruppe

**13,25**

**Höchstwert (LK 6)**

Zweithöchster Wert der Gruppe

Der Landkreis 1 beschäftigt im Sachgebiet Wasserrecht 19 Personen mit insgesamt 16,05 VZÄ. Dieser Wert liegt deutlich über dem Mittelwert der Vergleichsgruppe von 8,19 VZÄ und stellt den höchsten Wert innerhalb der Benchmark-Gruppe dar. Der zweithöchste Wert wird von Landkreis 6 mit 13,25 VZÄ erreicht.

# Fazit und Einordnung der Ergebnisse

## Überdurchschnittliche Personalausstattung

Der Auftraggeber weist mit 16,05 VZÄ eine deutlich höhere Personalausstattung als der Durchschnitt der Vergleichsgruppe (8,19 VZÄ) auf. Dies zeigt sich sowohl bei der absoluten Betrachtung als auch bei den relativen Kennzahlen.

## Unterschiedliche Abweichungen

Bei der einwohnerbezogenen Betrachtung (VZÄ pro 1.000 EW) ist die Abweichung vom Durchschnitt deutlicher als bei der flächenbezogenen Betrachtung (VZÄ pro km<sup>2</sup>), was auf die Bevölkerungsdichte zurückzuführen sein könnte.

## Berücksichtigung lokaler Besonderheiten

Die reine Betrachtung von Fläche oder Einwohnerzahl berücksichtigt nicht die Besonderheiten der einzelnen Landkreise, wie z.B. Anzahl und Größe der Oberflächengewässer. Die Benchmark-Ergebnisse sollten daher nur als Anhaltspunkt gesehen werden.



OPTISO

## Fragen

Sebastian Siering MPA

0531 61565783

s.siering@optiso-consult.de

www.optiso-consult.de  
www.optiso-services.de



OPTISO